



2019/27 dschungel

<https://shop.jungle.world/artikel/2019/27/vergiss-es>

Platte - The Dream Syndicate: These Times

Vergiss es

Von **Suse Fischer**

An die guten alten Zeiten anzuknüpfen, geht meistens schief. Doch die Rockband The Dream Syndicate hat bei ihrem neuen Album alles richtig gemacht.

Fast 40 Jahre ist es her, dass der mythenumwobene Paisley Underground, dessen Protagonisten vor allem in Los Angeles wirkten, seinen glorreichen Höhepunkt erreichte. Allein inspiriert von der Band The Dream Syndicate gründeten sich später viele Goldstaub-Bands wie Opal und Mazzy Star. Gute alte Zeit.

Nun besteht bei neuen Veröffentlichungen von einst stilbildenden Rockbands wie bei The Dream Syndicate immer die Gefahr einer gnadenlosen und leidenschaftlichen Nostalgie, wobei einige Hardcore-Fans dabei mitunter auf ihre Kosten kommen mögen. Die Musik solcher Alben leidet jedoch häufig unter dem verzweifelten Versuch, an die Soundmuster jener guten alten Zeit anzuknüpfen, um das Altbewährte selbstzufrieden zu recyceln.

Der Titel des im Mai erschienenen Albums »These Times« legt erwartungsgemäß zunächst das Gegenteil nahe. Hier wird, so denkt man, Stellung bezogen zu den gegenwärtigen politischen Krisen samt Anklagen und Verbesserungsvorschlägen. The Dream Syndicate, die sich bereits 2012 wieder zusammengefunden hatten, gelingt das Kunststück, genau das gar nicht erst zu versuchen und stattdessen vertraut angenehmen, gleichwohl mauligen Psychedelic Rock samt Shoegaze-Einlage galant ins Jahr 2019 zu befördern.

Der Kopf der Band, Steve Wynn, war sich des schwierigen Balanceakts in der Produktionsphase der Platte bewusst. Zum Album sagt er: »Ignoriere deine Vergangenheit, und du wirst deinen Bandnamen nur aus Bequemlichkeit benutzen, sei zu verstrickt in der Vergangenheit und du bist eine Parodie – du bist deine eigenen Rutles« – die Rutles waren in den Siebzigern von Monty Python inspirierte Parodisten der Beatles – »wir haben beides nicht getan.«

Also alles richtig gemacht. »These Times« ist eine Wohltat in Zeiten der personalisierten Playlists von Spotify, die einen freundlich mit dem Angebot terrorisieren, man möge gefälligst immer auf dem neusten Stand sein. The Dream Syndicate aber versprechen: Vergiss das alles.

The Dream Syndicate: These Times (Anti-Records)

© Jungle World Verlags GmbH